

„Reichsbürger“

Dr. Herbert Fischer-Drumm

Hochschule der Polizei Rheinland-Pfalz

Was sind Reichsbürger?

- Berufung auf ein Deutsches Reich – Verleugnung der Existenz der Bundesrepublik Deutschland
- Nicht existent damit sind der Bund und alle nachgeordneten Institutionen z.B. Kommunen.
- Bescheide und Gerichtsurteile ebenso nicht existent
- Keine homogene Gruppierungen, häufig konkurrierend, Nähe zu rechtsextremen und rechtspopulistischen Ideologien

Was sind Reichsbürger?

- „Reichsideologie“ zurück bis in Gründerzeit der Bundesrepublik Deutschland
- Bundesrepublik illegal oder mit der Wiedervereinigung untergegangen
- Staat als GmbH mit freiwilliger Mitgliedschaft des Personals verstanden
- Deutsches Reich (1937) besteht fort - Revisionismus

Was sind „Reichsbürger“?

- Pseudojuristische Dokumente (Ausweise, Führerscheine...)
- Pseudostrukturen (Selbstverwaltungen, Exilregierungen, kommissarische Reichsregierungen, Polizei Hilfswerke, Parteien...)
- Pseudotitel (Reichsbürger, Reichsminister, Reichskanzler)

Thesen und Behauptungen

- Einfluss von Heterogenität: zahlreiche Theorien, Ideologien...
- Nicht identische Argumentationsmuster
- Szene: Argumentationsschwerpunkte und -muster mit größerer Häufigkeit
- Unsicherheiten über Ernsthaftigkeit, Strategien, Motive

Prototyp eines „Reichsbürgers“

- Männlich, lebensälter
- Alleinstehend, sozial distanziert
- Auf Beständigkeit bedacht
- Narzisstische Persönlichkeit, egozentrisch, übersteigertes Selbstbewusstsein, Größenwahn
- Zwanghafte Persönlichkeit, rechthaberisch, pedantisch, rigide, weitschweifig

Prototyp

- Paranoide Persönlichkeit, Verfolgungswahn, Verschwörungsphantasien
- Fanatische Einsparten-Identität
- Neurotisch gestört bis wahnhaft krank
- Mangelndes Urvertrauen (Esoterik), Angst vor Kontrollverlust
- Schwaches Ich, starkes Über-Ich, unterentwickeltes Es
- Aufwändige Selbstgestaltung, Selbsterkenntnis kaum möglich

Prototyp

- Zeitfokus in die Vergangenheit gerichtet
- Traditionell-antimoderner Typ
- In der Regel verbal aggressiv
- Gefahr des depressiven Zusammenbruchs
- Suizidgefahr
- Erweiterter Suizid als Autoaggression und Perspektivlosigkeit

„Reichsbürger“-Rhetorik

- Ich-Perspektive: narzisstische Selbstaufwertung, latenter Größenwahn, inflationäre Verwendung von Phantasietiteln und Ämtern
- Inhaltliche Perspektive: Aufstellen unerfüllbarer Forderungen, Androhung drastischer Konsequenzen, Einbindung aktueller gesellschaftlicher Debatten, Verwendung von Reizwörtern mit hohem Wiedererkennungswert

Rhetorik

- Inhalte: Paragrafenverliebtheit und Argumentation mit Gesetzestexten, belehrender Stil, nationale Rhetorik, rechtsextrem, rechtspopulistisch
- Formalitäten: Ausladende Textlänge, Anhänge, Referenzen, Verweise; Imitation von Behördensprache, pseudowissenschaftlicher Schreibstil, missionarischer Stil, Weitschweifigkeit, Pedanterie, fragmentarische Gesamtgestalt

Innere Haltung

- Dogmatischer Absolutheitsanspruch
(Allgemeingültigkeit und zweifelsfreie Erkenntnisse
z.B. zu Rasse)
- Identitäre Gesellschaftskonzeption (Gruppe,
Kollektiv, Familie, Staat zählen, nicht Individuum)
- Dualistischer Rigorismus (einfache Wahrheit zu gut
und böse, Freund und Feind)

Innere Haltung

- Dualistischer Rigorismus (unnachgiebige Polarisierungen, Feindbilder, Dämonisierung)
- Holistische Steuerungsabsichten (totale Steuerung der Gesellschaft auch durch subversive Tätigkeiten und Verhaltensmuster)
- Fundamentale Verwerfung (Absolute Ablehnung demokratischer Strukturen und geltender sozialer Ordnung, daher Scheinstaat)

„Reichsbürgeridentität“

- Normale Identität: Freunde, Bekannte, Familie, Körper, Aussehen, Religion, Besitzstand, Geschlecht, Beruf, Arbeit, Beziehung, Sexualität, Organisationen, Netzwerke, Hobbys, Freizeit.
- Eingeschränkte Identität: Heimat, Nationalität, Ideologie, Ablehnung der Bundesrepublik, Parallelstrukturen.

Psychopathologie

- Zwanghafte Charakterstrukturen:
Intellektualisierung, Rationalisierung,
Affektunterdrückung (Zwangsgedanken und
Zwangsverhalten)
- Realitätsverkennung
- Illusionäre Wahrnehmung
- Sinnestäuschungen
- Narzisstische Charakterstruktur (Amtsträger)
- Paranoide Charakterstruktur (Verfolgungswahn)

Psychopathologie

- Wahn (inhaltliche Denkstörung): Fehltriteile mit Eigenbezug
- Prozess: Diffuse Angst, Gerichtete Angst, Verfolgungswahn, Querulantenwahn Größenwahn
- Selbstisolierung
- Borderline-Persönlichkeitsstruktur (Abwehr- und Spaltungsverhalten)

Aktionsformen

- Erstellen und Vertreiben von Phantasiedokumenten
- Übernahme von Phantasieämtern und Vortäuschung hoheitlicher Befugnisse
- Vielschreiberei
- Ablehnung der Zahlung von Steuern und Abgaben
- Widerstandshandlungen gegen hoheitliche Maßnahmen

Ideologie

- Überschaubare Zahl von „Reichsbürgern“ verunsichern Verwaltungen
- Kaum öffentliche Reaktionen hinsichtlich auch des „Rufes“ von Ämtern und Behörden
- Stille Solidarisierungseffekte
- Durch Abwesenheit von Staat ist jeder Bürger Selbstverwalter
- Ergebnisse von „Kabinett-Sitzungen“ werden über Internet verbreitet, Reichsideologie

Ideologie

- Mit Blick auf Ausweise ist Übergang von straffreier Phantasie zu strafbarer Fälschung fließend
- Aktiv kämpferisches Auftreten von Bürgerwehren (Deutsches Polizei Hilfswerk) fällt über Gewalt gegen Vollstreckungsbeamte auf.
- Vernetzungsgrad steigt
- Bildungsveranstaltungen rüsten aus
- Bewusstes Grenzverhalten zwischen Legitimität und Legalität

Handlungsempfehlungen

- Kommunikation von Reichsbürgern ist nicht auf Konfliktlösung ausgelegt – Provokateur.
- Inhaltliche Diskussion vermeiden
- In Gegenwart und aktueller Situation bleiben
- Keine Vermeidungsstrategien, Konflikten nicht ausweichen
- Keine Vorzugsbehandlungen
- Konsens im Dissens

Handlungsempfehlungen

- Nutzung natürlicher und rollenlegitimer Möglichkeiten, Amtsautorität, Abbruch von Diskussionen
- Keine Therapie versuchen
- Extremistisches Gedankengut Verfassungsschutz mitteilen
- Straffälliges Verhalten unbedingt ahnden lassen
- Konsequente Präsenz der Behörden und politischer Rückhalt